



Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

Ausgabe 2 | 2020



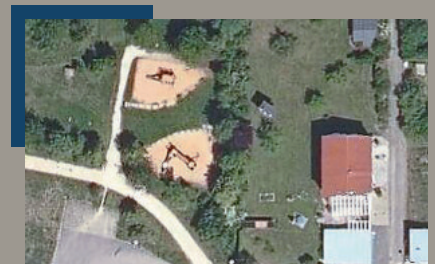
Corona-Gutscheine und
Mutmacherangebote

Seite 4–5



Die Stadtwerke Eichstätt – der Nachhaltigkeitspflicht verpflichtet

Seite 6–7



Spielplätze in Eichstätt und
den Stadtteilen

Seite 11

Grußwort



Liebe Eichstätterinnen, liebe Eichstätter,

das Coronavirus hat uns auch nach dem Osterfest 2020 alle fest im Griff. Die einschneidenden Maßnahmen der Staatsregierung, die seit den letzten Wochen in Kraft sind, verändern unser aller Leben sehr, sind aber zum momentanen Zeitpunkt unerlässlich.

Neben den Sorgen um unsere Gesundheit führten und führen uns die verfügbaren Geschäftsschließungen und Ausgangsbeschränkungen eindrucklich vor Augen, wie eine Innenstadt aussieht, in der man nicht mehr einkaufen oder einkehren kann. Viel mehr als uns Kunden treffen die Einschränkungen die Eichstätter Geschäftswelt und Lokale, die nun wochenlang keine Einnahmen haben. Viele kleine Ladenbesitzer stehen schnell vor existenziellen Problemen, denn die meisten Ausgaben laufen weiter.

In dieser besonderen Situation müssen wir als Gesellschaft zusammenstehen und zusammenhalten. Eichstätt kann nun einmal mehr beweisen, dass es ein Vorbild an gesellschaftlichem Zusammenhalt ist! So finden Sie auf unserer Mutmacher – Seite der Homepage der Stadt Eichstätt gute Ideen, Maßnahmen, Aktivitäten und Dienstleistungen unserer Gewerbetreibenden, Vereine und Institutionen. Diese sollen uns allen helfen, diese schwere Zeit zu überstehen.

Kaufen Sie jetzt Gutscheine bei Eichstätter Geschäften und Lokalen – für sich selbst oder zum Verschenken. Die Einnahmen durch die Gutscheine bedeuten in dieser kritischen Lage eine direkte Hilfe für Ihren Eichstätter Lieblingsladen oder Ihr Lieblingslokal. Und Sie selbst oder die Beschenkten haben noch einen Grund mehr, sich auf die Zeit nach der Corona-Krise zu freuen, wenn unsere Innenstadt wieder bunt und lebendig ist!

Den vielen Menschen, auf die wir gerade in diesen Zeiten so angewiesen sind und die unser Land jetzt am Laufen halten, egal ob haupt- oder ehrenamtlich, danke ich vielmals für Ihren großen Einsatz und wünsche Ihnen allen, dass Sie gesund bleiben.

Als Oberbürgermeister der Stadt Eichstätt war es mir zusammen mit dem Stadtrat immer ein großes Anliegen, die Interessen der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger zu vertreten. An die in den letzten acht Jahren meiner Dienstzeit als Oberbürgermeister vielen erlebten, schönen Momente, die oftmals von Wärme und Herzlichkeit geprägt waren, denke ich gerne zurück.

Allen Eichstätterinnen und Eichstättern wünsche ich auch zukünftig Glück, Gesundheit und Gottes Segen für einen erfüllten, weiteren Lebensweg. Meine besten Wünsche dazu begleiten Sie.

Herzlichst, Ihr

Andreas Steppberger
Oberbürgermeister

Wichtige Telefonnummern

Telefonisch sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus, in der Tourist-Information, im Alten Stadttheater, bei der Volkshochschule, bei den Stadtwerken und beim Stadtbauhof auch in Zeiten des eingeschränkten Parteiverkehrs selbstverständlich erreichbar.

Rathaus:	☎ (0 84 21) 60 01-0
Volkshochschule:	☎ (0 84 21) 9 35 38 88
Tourist-Info:	☎ (0 84 21) 60 01-4 00
Stadtbauhof:	☎ (0 84 21) 93 53 14
Altes Stadttheater:	☎ (0 84 21) 97 75-0
Standortbeauftragte:	☎ (0 84 21) 60 01-4 12
Stadtwerke:	☎ (0 84 21) 60 05-0
Stadtwerke Bereitschaftsdienst:	☎ (0 84 21) 90 24 00

Bürgerservice

Fundgegenstände

Februar 2020

Handschuh „ANQUIER“, schwarz; Kinder-Armbanduhr „ESPRIT“, mit buntem Lederarmband, Damenschal mit Fransen, Wolle, rechteckig, Rottöne; Stoffsäckchen mit Brille und Sportbrille; Smartphone „ZTE“; sowie diverse Sicherheitsschlüssel, Autoschlüssel (FORD), teilweise an Ringen oder mit Anhängern

März 2020

kleiner Ring, Silber (925), 5 mm breit; Smartphone „iPhone“; Master Card; AUDI-Fahrausweis; Ring, Stahl, weiß m. 12 kleinen Steinen besetzt; Kindergeldbörse, weiß mit bunten Eulen mit Bargeld; Geldbörse, grau (RV) m. Kleingeld und Kinder-Fahrkarte Stadtlinie; Zahnspangenbox, orange mit Spange; sowie diverse Sicherheitsschlüssel, teilweise an Ringen oder mit Anhängern

Weitere Informationen zu den Fundstücken und über Ort und Zeit der Auffindung erhalten Sie im Fundbüro im Rathaus, Zimmer Nr. 003 im Erdgeschoss, Telefon 6001-0

Reguläre Öffnungszeiten

Rathaus:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Montag, Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
VHS:	Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Tourist-Info:	Montag bis Samstag: 10.00 bis 17.00 Uhr Sonntag, feiertags: 10.00 bis 13.00 Uhr
Wertstoffhof:	Montag und Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
Stadtwerke:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr
Bücherei der Stadt Eichstätt und des St. Michaelsbundes:	Dienstag 11.00 bis 14.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr Mittwoch 09.30 bis 11.30 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte Hinweise zu den momentanen Öffnungszeiten auf der Homepage der Stadt Eichstätt (www.eichstaett.de/corona/) bzw. im Eichstätter Kurier.

Auf der Homepage der Stadt finden Sie auch Informationen zu staatlichen Maßnahmen und Gesetzen, zu Hilfen für Unternehmer, Informationen zu Kultur in Zeiten von Corona und Informationen für Gäste und Leistungsträger.

IMPRESSUM

Offizielles Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

Herausgeber: Stadt Eichstätt, Marktplatz 11, 85072 Eichstätt

Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Eichstätt, Pressestelle

Verlag: Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. 08 41/96 66-4 40, Fax 08 41/96 66-6 44

Redaktion: Stadt Eichstätt, Pressestelle

Bilder: Stadt Eichstätt, Tourist-Information, colourbox.de

Anzeigen: Ina Christ, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. 08 41/96 66-4 51, Fax 08 41/96 66-6 57, E-Mail: ina.christ@iz-regional.de

Satz: CSI ComputerSatz GmbH Ingolstadt

Auflage: 6.000 Exemplare

Das Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt erscheint jeden zweiten Monat. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Stadt Eichstätt.

Informationen der Deutschen Rentenversicherung

Rentenversicherung hilft pflichtversicherten Selbständigen

Handwerker, Friseure, freiberufliche Lehrer: Wer als Selbständiger pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung ist und wegen der Corona-Krise in finanzielle Schwierigkeiten gerät, kann die Beitragszahlungen vorübergehend aussetzen. Auch wer eine Stundungsvereinbarung abgeschlossen hat und die Beiträge zur Rentenversicherung derzeit in Raten zahlt, kann diese Möglichkeit nutzen.

Selbständige, die von der Möglichkeit die Beitragszahlung aussetzen Gebrauch machen möchten, erreichen die Deutsche Rentenversicherung derzeit schriftlich, telefonisch oder auf elektronischem Weg. Das kostenfreie Servicetelefon der Rentenversicherung steht unter der Nummer 0800 1000 480 18 zur Verfügung.

Hinzuverdienstgrenze 2020 deutlich höher

Durch die Corona-Krise besteht derzeit ein besonders hoher Bedarf an medizinischem Personal. Aber auch in anderen systemrelevanten Bereichen kann es zu Personalengpässen aufgrund von Erkrankungen oder Quarantäneanordnungen kommen. Um die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach Renteneintritt zu erleichtern, hat die Bundesregierung die im jeweiligen Kalenderjahr geltende Hinzuverdienstgrenze für das Jahr 2020 von 6.300 Euro auf 44.590 Euro angehoben. Jahreseinkünfte bis zu dieser Höhe führen somit nicht zu einer Kürzung der vorgezogenen Altersrente. Ab dem Jahr 2021 gilt dann wieder die bisherige Hinzuverdienstgrenze von 6.300 Euro pro Kalenderjahr.

Keine Änderungen gibt es hingegen bei den Hinzuverdienstregelungen für Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und bei der Anrechnung von Einkommen auf Hinterbliebenenrenten.

Saisonarbeit länger möglich

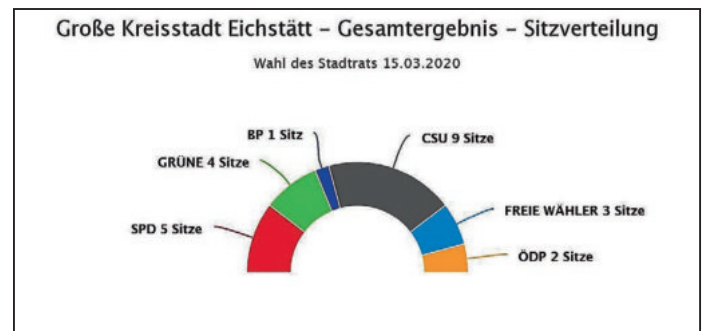
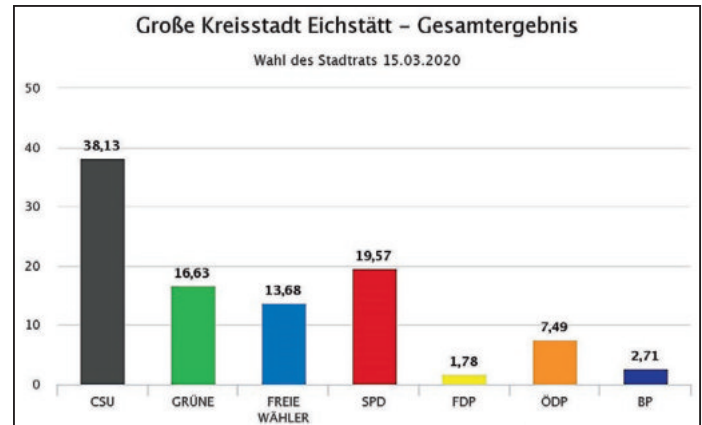
Die Zeitgrenzen für eine kurzfristige Beschäftigung in der Zeit vom 01. März bis zum 31. Oktober 2020 werden auf fünf Monate oder 115 Arbeitstage angehoben. Für eine kurzfristige Beschäftigung werden keine Beiträge zur Rentenversicherung gezahlt und somit auch keine Rentenanwartschaften erworben. Die Höhe des Verdienstes spielt keine Rolle. Maßgeblich ist, dass Ihre Beschäftigung von vornherein vertraglich oder aufgrund der Eigenart – zum Beispiel Erntehelfer – befristet und nicht berufsmäßig ausgeübt wird. Insbesondere mit Blick auf die Saisonkräfte in der Landwirtschaft werden die Zeitgrenzen befristet ausgeweitet, weil aufgrund der Corona-Pandemie diese voraussichtlich in deutlich geringerer Anzahl zur Verfügung stehen. Bisher betrug die Grenzen drei Monate oder 70 Arbeitstage.

Studentenzimmer



Das Alten- und Pflegeheim Heilig-Geist-Spital Eichstätt bietet günstige möblierte und nicht möblierte Studentenzimmer an. Die Vermietungspreise inkl. Nebenkosten können bei Besichtigung der Zimmer erfragt werden. Kontakt für die Vermietung der Studentenzimmer ist Frau Rosa Gehring, Tel. 08421/ 9377171, E-Mail: rosa.gehring@eichstaett.de, Heilig-Geist-Spital Eichstätt, Bahnhofplatz 3, 85072 Eichstätt

Kommunalwahl 2020



Die zurückliegende Kommunalwahl, bei der Oberbürgermeister und Landrat sowie die neuen Mitglieder des Stadtrats und des Kreistags gewählt wurden, war ein Kraftakt für alle, die an der Durchführung der Wahl beteiligt waren.

Vor allem die Auszählung der Stimmen zur Stadtratswahl und der großen Stimmzettel für die Kreistagswahl war trotz der Erleichterung durch die Einführung der Barcode-Lesestifte eine Herausforderung, der sich die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ebenso gestellt haben wie der Durchführung der Oberbürgermeister- und Landrats-Stichwahl am 29. März ausschließlich per Briefwahl.

Unser herzlicher Dank gilt deshalb den über zweihundert ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die sich angesichts der Corona-Krise auch unter erschwerten Bedingungen engagiert für eine lebendige Demokratie eingesetzt haben und bei der Wahl am 15. März 2020 bzw. der Stichwahl am 29. März 2020 mitgeholfen haben.

Die Wahlergebnisse für Eichstätt im Einzelnen:

Bei der Oberbürgermeister-Stichwahl konnte sich CSU-Kandidat Josef Grienberger durchsetzen, der Eichstätter Stadtrat setzt sich ab Mai aus folgenden Mitgliedern zusammen (alphabetische Reihenfolge):

- | | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| Alberter Christian, SPD | Neumeyer Arnulf, SPD |
| Bacherle Horst, CSU | Nieberle Gerhard, SPD |
| Bittlmayer Klaus, GRÜNE | Nikol Richard, Freie Wähler |
| Böhm Rebecca, SPD | Pfaller Fred, SPD |
| Breitenhuber Richard, CSU | Pröll Christina, CSU |
| Buckl Herbert, CSU | Reinbold Willi, ÖDP |
| Dier Manfred, BP | Reuder Roland, CSU |
| Edl Martina, Freie Wähler | Reuter Susanne, GRÜNE |
| Engelhard Rudolf, CSU | Schorer-Dremel Tanja, CSU |
| Gabler-Hofrichter Elisabeth, CSU | Tratz Hans, CSU |
| Lechner Maria, ÖDP | Wollny Wolfgang, GRÜNE |
| Lina Adalbert, Freie Wähler | Zink Simone, GRÜNE |

Mit Corona-Gutscheinen und Mutmacher

ONLINE
SCHAUFENSTER
EICHSTÄTT
Aktionen
Events
Angebot

📍 Suche... 🔍

Home > Aktionen

Immer wieder Neues in Eichstätt

Gutscheine
Für Sie - für uns!

Gutscheine:
Für Sie - für
uns!

**Oliver Haugg
Augenoptik**

Die perfekte
Soft-Analyse-
kostenlos bei
Oliver Haugg

**Meine Buchhandlung
St. Willibald
GmbH-am**

Bücher online
Und direkt li...

**GISA - Kosme-
tik**

Aktion in
Ausnahmezeiten

Zwirn & Zwille

**Atelier Zwirn
& Zwille**

Gutschein
Aktion

Eichstätts Geschäftswelt hofft auf die Unterstützung von Kunden und Gästen

Um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, müssen seit dem 18. März 2020 die meisten Läden in Bayern geschlossen bleiben. Gastronomen dürfen nur noch Essen zum Mitnehmen anbieten. Doch die Wochen ohne Einnahmen bringen viele Laden- und Lokalinhaber in eine existenzbedrohende Situation. Deshalb setzt die Eichstätter Geschäftswelt jetzt auf den Verkauf von Gutscheinen, um die Zeit der Zwangsschließung zu überstehen.

Die Ladentüren sind verschlossen, die Caféterrassen verwaist, die Straßen fast leer: Eichstätts Innenstadt bietet an diesen Frühlingstagen ein trauriges Bild. In ein paar Wochen, so die Hoffnung, soll es hier wieder gewohnt lebendig zugehen. Doch wie lange Läden und Gastronomie geschlossen bleiben müssen, weiß zur Zeit noch niemand. Und gerade für kleine Betriebe werden schon wenige Wochen ohne Einnahmen zum großen Problem. Schließlich müssen sie Ausgaben wie Miete und Personalkosten auch bestreiten, wenn sie nichts verkaufen.

Kunden und Gäste, die ihren Lieblingsladen oder ihr Stammlokal in dieser schwierigen Situation unterstützen möchten, haben dazu jetzt die Gelegenheit: Mit dem Kauf eines Gutscheins beschenken

sie den Geschäften Einnahmen während der Schließungszeit. So schnell umgesetzt werden konnte das Angebot durch das „Online-Schau fenster Eichstätt“, ein Kooperationsprojekt von Standortmanagement der Stadt Eichstätt und proEichstätt. Alle Geschäftsleute, die als Partner mit dabei sind, können hier in der aktuellen Situation kostenfrei mitmachen. Bestellt wird der Gutschein per Telefon oder E-Mail direkt beim Anbieter. Dieser schickt ihn per Post zum Käufer, der die beiliegende Rechnung wieder direkt an den Betrieb überweist. Den Gutschein kann man verschenken oder auch selbst behalten und ausgeben, wenn sich die Lage wieder normalisiert hat. 16 Geschäfte und zwei Gastronomen, allesamt Partner des Online-Schau fensters machen schon mit. Vom Blumenladen bis zum Modegeschäft und von Deko bis Schmuck reicht die Bandbreite des Angebots. Alle Teilnehmer findet man unter www.schau fenster-eichstaett.de/gutscheinaktion. Spezielle Aktionsangebote einzelner Geschäfte und Gastronomen findet man außerdem unter www.schau fenster-eichstaett.de/aktionen.

Einkaufshilfe und Lieferservice

Damit keinen der Mut verlässt, hat das Team der Tourist - Information neben den allgemeinen Infos zur Corona - Krise zusätzlich eine Mutmacher - Seite ins Leben gerufen, die allen zur Verfügung

erangeboten gegen die Folgen der Krise







steht, die der aktuellen Situation mit guten Ideen begegnen. Sie finden die ermutigenden Beispiele zusammen mit Hilfsangeboten und positiven Nachrichten auf der Webseite der Stadt Eichstätt unter www.eichstaett.de/corona-mut. Ein Beispiel dazu ist der Einkaufshilfsdienst des Malteser Hilfsdienstes.

Neben den „Corona – Gutscheinen“ gibt es auf der Mutmacher – Seite weitere Angebote, mit denen die Eichstätter Geschäftsleute versuchen, der Krise zu trotzen. So kann man zum Beispiel bei der Buchhandlung St. Willibald und der Buchhandlung Rupprecht weiterhin Lesestoff bestellen, der dann direkt nach Hause geliefert wird. JuraBlume liefert im Stadtgebiet Eichstätt kostenlos und auch einige weitere Einzelhändler bieten an, Waren zu versenden, die per E-Mail, telefonisch oder auch über Facebook bestellt wurden. Die Gastronomie hat sich ebenfalls, so gut es geht, auf die Ausnahmesituation eingestellt. Der Braugasthof Trompete und die Pizzeria Tartufo bieten zum Beispiel einen Lieferdienst an, andere geben Gerichte zum Mitnehmen aus. Die Vielzahl der Aktionen zeigt, dass die Geschäftsleute der Krise beherzt und kreativ begegnen.

Weitere Mutmacherideen und -angebote können direkt auf der Mutmacherseite unter www.eichstaett.de/corona-mut eingegeben und abgeschickt werden.

Lebensmittel einkaufen – das geht in Eichstätt natürlich auch während der Corona-Krise. Für alles andere gibt es jetzt Gutscheine.



RATHAUS	WIRTSCHAFT	LEBEN	KULTUR	URLAUB	 
				<p>Anreisetag <input type="text"/></p> <p>Nachte <input type="text" value="01"/></p> <p>Unterkunftsart <input type="text"/></p> <p>▶ Gastgeber suchen</p>	
 <p>Mutmacher Beispiele für Eichstätt ▶</p>		 <p>Corona Aktuelle Infos ▶</p>		 <p>Immer wieder Neues in Eichstätt</p> <p>Mit Gutscheinen deinem Lieblingsladen helfen ▶</p>	

KulturRetter – Kultur virtuell genießen, Kreative retten

Internet-Plattform für künstlerische Darbietungen



Besucher*Innen dieser Seite können den Kreativen mit ihrer Spende in beliebiger Höhe helfen. Dabei ist sowohl die Spende an die Kulturszene im Allgemeinen möglich oder eine persönliche Spende an den Lieblingskünstler oder die Lieblingskünstlerin.

Die Internetseite leistet ihren kleinen Beitrag für die Überbrückung der schweren Zeit, damit wir auch in Zukunft die vielfältige Kultur in Eichstätt genießen können.

„Bitte unterstützen Sie mit einer Spende die Kreativen, Künstler*Innen, Kulturmacher*Innen dieser Stadt. Viele von Ihnen stehen schon heute ohne jegliche Einnahmen da und manche werden eventuell nach der Krise nicht mehr mit ihren schönen Künsten und dem was sie schaffen für uns da sein – das ist bitter. Das können Sie ändern - mit einer kleinen oder auch größeren Spende“ ruft der Galerist und Fotograf Hubert Klotzack zur Unterstützung auf.

Kulturschaffende bitte melden

Wer einen Filmbeitrag auf unserer Plattform zeigen möchte, schickt der Tourist-Information bitte einen Link zu YouTube, Facebook oder Vimeo, mit dem die KulturRetter-Seite dann verknüpft wird. Eine andere Form der Übermittlung ist aus rechtlichen und technischen Gründen leider nicht möglich. Es sind aber auch andere Formate, wie virtuelle Bildergalerien möglich.

Künstler*Innen, die etwas einstellen wollen, melden sich entweder über das Kontaktformular auf der unten genannten Seite oder direkt unter tourismus@eichstaett.de!

Die Plattform und weitere Infos finden Sie unter www.eichstaett.de/corona-kultur/

Zur Unterstützung der örtlichen Kulturszene hat die Tourist – Information Eichstätt eine weitere Plattform geschaffen, die es Kulturtreibenden ermöglicht, ihr Angebot virtuell zugänglich zu machen und dafür Spenden vom Publikum zu erhalten.

Gerade freiberufliche Künstler*Innen und Kreative trifft die Corona - Krise besonders. Keine Auftrittsmöglichkeiten mehr, kein zahlendes Publikum, keine Engagements, keine Einnahmen.

Die Stadtwerke Eichstätt – der Nachhaltigkeit verpflichtet



Das Schlagwort „Nachhaltigkeit“ ist zur Zeit in aller Munde. Für den Eichstätter Stadtwerkechef Wolfgang Brandl ist Nachhaltigkeit trotzdem kein Modebegriff, sondern ein Auftrag, dem die Stadtwerke schon seit vielen Jahren gerecht werden: „Zum einen ist eine nachhaltige Sicherstellung der Versorgung unserer Bevölkerung mit dem Lebensmittel Trinkwasser und Energie sowie die umweltgerechte Entsorgung des Abwassers unsere Kernaufgabe. Zum anderen fördern wir schon seit längerem in allen unseren Geschäftsfeldern ökologische Alternativen.“

„Grüner“ Strom für unsere Kunden - seit fast 20 Jahren

Als umweltbewusste Ergänzung zu den konventionellen Strompreismodellen haben die Eichstätter Stadtwerke bereits im Jahr 2001 den Tarif „eichstätt energreen“ eingeführt. Gegen einen Aufpreis von vier Cent pro Kilowattstunde konnte man in der Bischofsstadt also bereits vor knapp 20 Jahren Strom beziehen, der – TÜV-geprüft - nur aus erneuerbaren Energiequellen stammte: ein Mix aus Solarenergie, Windenergie, Biomasse, kleine Wasserkraftwerke und Geothermie. Der Neubau von 20 PV-Anlagen und einer Wasserkraftanlage wurden über das Ökostromangebot mit einer Fördersummen von rund 300.000 Euro unterstützt; rund 230.000 Kilowattstunden Strom werden über diese Anlagen jährlich in das Netz eingespeist.

Im Zuge der Energiewende, die in Deutschland spätestens nach dem Pariser Klimaabkommen von 2015 Fahrt aufnahm, entwickel-

ten die Stadtwerke ihr Ökostromangebot weiter. Seit Anfang 2018 gibt es das Angebot „eichstätt watergreen“. Dabei beziehen die Kunden Strom, der zu 100 Prozent aus süddeutscher Wasserkraft stammt. „Wasserkraft ist die regenerative Stromquelle, die rund um die Uhr zur Verfügung steht“, begründet Wolfgang Brandl diese Neuausrichtung. Ein weiterer Vorteil: Der Aufpreis für den Kunden ist nun deutlich geringer - er beträgt lediglich einen Cent pro Kilowattstunde.

CO₂-Minderungsprogramm

Und: Dieser Cent fließt in das ebenfalls 2018 gestartete CO₂-Minderungsprogramm der Eichstätter Stadtwerke und kommt somit sowohl der Umwelt als auch den Bürgern direkt zugute. Denn mit diesem Programm fördern die Stadtwerke die Anschaffung stromeffizienter Haushaltsgeräte, den Einbau hocheffizienter Heizungspumpen, die Umstellung von Heizungsanlagen sowie den Zubau regenerativer Energieerzeugungsanlagen - und zwar durch Rabbatte bei den Stromrechnungen der Stadtwerke-Kunden.

Regenerative Strom- und Wärmeerzeugung

Der Eichstätter Energieversorger produziert auch selbst nachhaltigen Strom aus regenerativen Energien. Inzwischen gewinnen die Eichstätter Stadtwerke immerhin rund 4,2 Millionen Kilowattstunden mit eigenen Photovoltaik-, Blockheizkraftwerk- und Wasserkraftanlagen im Stadtgebiet. Dazu kommen noch rund 5,3 Millionen Kilowattstunden aus Beteiligungen an Windkraftanlagen, die sich überwiegend in benachbarten Gemeinden befinden. Daneben spielt auch die regenerative Wärmeerzeugung im Portfolio der Stadtwerke eine nicht unerhebliche Rolle. Über das Biomasseheizwerk Schottenau werden jährlich rund 16 Millionen, über das BHKW Spitalstadt rund 5 Millionen Kilowattstunden abgegeben.

Vorreiter in Sachen E-Mobilität

Besonders am Herzen liegt Wolfgang Brandl der Ausbau der Elektromobilität. Schon 2013 schafften die Eichstätter Stadtwerke sechs E-Bikes an, die - kostenfrei und für maximal eine Woche - von Stadtwerkekunden ausgeliehen werden können. Als Partner der „Stromtreter“-Region Naturpark Altmühltal unterstützte der Energieversorger seitdem die Aufstellung von Ladesäulen für E-Bikes im Eichstätter Stadtgebiet. Im Oktober 2016 begannen die Stadtwerke, Ladeeinrichtungen für Elektroautos in Eichstätt einzurichten: Inzwischen können E-Autos an vier zentralen Orten (Residenzplatz, Tiefgarage, Posthof sowie Freiwasserparkplatz) mit Strom „betankt“ werden und das derzeit noch kostenfrei.

Im eigenen Fuhrpark besitzen die Stadtwerke ein Elektroauto, das überwiegend für Fahrten im Stadtgebiet eingesetzt wird - und setzen ansonsten soweit wie möglich auf Erdgasantrieb. „Auch dabei ist der CO₂-Ausstoß deutlich geringer als bei Benzin- oder Dieselfahrzeugen“, erklärt Wolfgang Brandl.

Die Stadtlinienfahrgäste – aktive Umweltschützer

Ein weiterer Baustein im Nachhaltigkeitskonzept ist die Stadtlinie. „Die Busse der Stadtlinie befördern pro Jahr rund 500.000 Fahrgäste, das trägt seit Jahren zur Reduzierung des Verkehrs in der Innenstadt bei“, betont Stadtwerkechef Brandl. „Und außerdem ist jeder Stadtlinienfahrer automatisch ein Umweltschützer. Bei der Nutzung eines Linienbusses verursacht eine Einzelperson durchschnittlich um die Hälfte weniger CO₂-Emissionen als bei der Nutzung des privaten Pkw.“ Die Stadtlinie fährt bereits seit 1992 durch Eichstätt. Auch das zeige, so Brandl: „Unser Haus steht für Nachhaltigkeit - und das nicht erst seit gestern.“



ANZEIGE

STROM AUS WASSERKRAFT

SW@EICHSTÄTT

Neu: Eichstätt watergreen für Umweltbewusste



Kunden, die sich für Eichstätt watergreen entscheiden, leisten unkompliziert und ohne großen Aufwand einen wichtigen Beitrag für die Natur und unsere Umwelt. Der Strom, der über das Angebot Eichstätt watergreen bezogen wird, stammt zu 100 Prozent aus Wasserkraft. Mit unserem neuen Ökostromprodukt stärken Sie zudem das CO₂-Minderungsprogramm der STADTWERKE EICHSTÄTT.

Mehr Infos unter www.stadtwerke-eichstaett.de/strom

FÜR UNS ZÄHLT NUR EINES – EICHSTÄTT.

Angebote und Förderprogramme der Stadt Eichstätt für Immobilieneigentümer und Existenzgründer

Freie gewerbliche Flächen insbesondere in innerstädtischen Lagen sind vielerorts zum Problem geworden. Auch in Eichstätt steht das Thema spätestens seit der Erschließung der neuen Spitalstadt auf der Agenda. Frühzeitig begann man in der Stadt Eichstätt mit einer eigens eingerichteten kommunalen Förderung für Existenzgründer und einem kommunalen Förderprogramm für Einzelmaßnahmen zur baulichen Aufwertung von Gebäuden im Sanierungsgebiet gegenzusteuern.

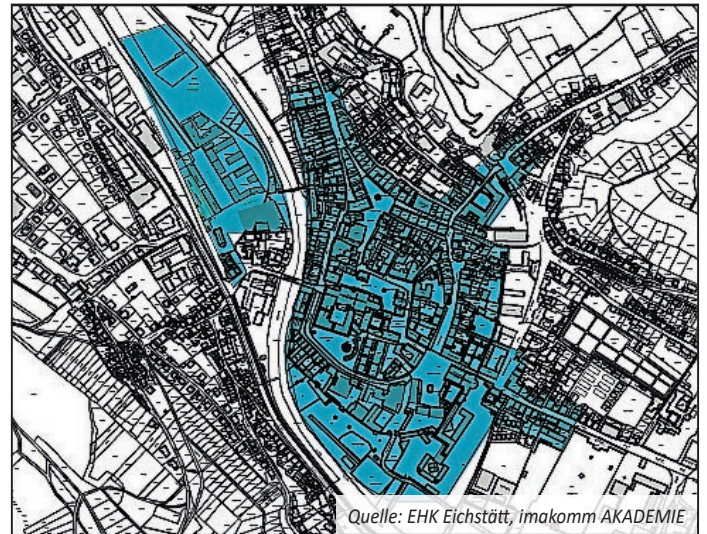
Zur Stärkung der Innenstadt und Förderung neuer wirtschaftlicher Akteure ist es in den letzten fünf Jahren gelungen, diese Angebote auszubauen und zusätzlich neue Fördermöglichkeiten zu schaffen. Abgeleitet aus den Zielen und Maßnahmenvorschlägen von ISEK und Einzelhandelskonzept wurde die kostenlose städtische Immobilienbörse eingerichtet, das LEERGUT-Projekt zur Zwischennutzung freier Ladenflächen und das Geschäftsflächenprogramm zur baulichen Aufwertung von Geschäftsflächen ins Leben gerufen. Aktuell kommen die neue Innenstadtförderung und eine angepasste Existenzgründerförderung dazu.

Die hier in der Zusammenschau präsentierten Angebote und Fördermöglichkeiten werden gleichzeitig als Flyer aufgelegt; jeweils in einer Version für Existenzgründer und für Immobilieneigentümer. Die Flyer stehen ab sofort für Interessierte zur Verfügung und können auch über die Immobilienbörse unter <https://immobilien.eichstaett.de/foerderung/> abgerufen werden.

Verbesserte Fördermöglichkeiten für Innenstadt und Existenzgründer

Die bisherige Richtlinie zur Existenzgründerförderung, die seit dem Jahr 2015 mit achtzehn geförderten gewerblichen Existenzgründern erfolgreich lief, wurde zum 01.01.2020 durch zwei neue Förderrichtlinien ersetzt.

Eine neue Innenstadtförderung mit verbesserten Konditionen kommt im Bereich Altstadt und Spitalstadt für Neustarter in den Bereichen Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistung zur Anwendung. Im gesamten übrigen Stadtgebiet können Existenzgründer in den Genuss der geänderten Existenzgründerförderung kommen. Beide Richtlinien finden Sie im Original unter <https://www.eichstaett.de/richtlinien/>



Quelle: EHK Eichstätt, imakomm AKADEMIE

Innenstadtförderung (Altstadt & Spitalstadt)

Förderung von Existenzgründern (gesamtes Stadtgebiet außerhalb des Innenstadtbereichs)

Innenstadtförderung für Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistung

Sie möchten ein Unternehmen in der Eichstätter Innenstadt gründen, übernehmen oder erweitern bzw. mit Ihrem Unternehmen in diesem Bereich umziehen? Dann können Sie von der Innenstadtförderung profitieren. Die Stadt Eichstätt unterstützt gewerbliche Betriebe in der Innenstadt mit einem monatlichen Mietzuschuss für die Dauer von drei Jahren. Die Empfänger erhalten im ersten Jahr 2,50 Euro pro Quadratmeter, im zweiten Jahr zwei Euro und im dritten Jahr einen Euro pro Quadratmeter. Dabei ist die zuschussfähige Fläche auf maximal 120 m² begrenzt.

Die Antragsunterlagen müssen spätestens drei Monate nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit eingereicht werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.

Voraussetzungen für die Innenstadtförderung:

- Der Unternehmensstandort liegt im Bereich der Innenstadtförderung (Altstadt und Spitalstadt).
- Es handelt sich um einen Betrieb aus den zentren- bzw. nahversorgungsrelevanten Branchen im Sinne des Einzelhandelskonzepts der Stadt Eichstätt.
- Der Bewerber kann ein schlüssiges Konzept mit wirtschaftlichem Hintergrund vorweisen.



Für Immobilieneigentümer



Unterstützung und Förderung für Geschäftsflächen und innerstädtische Gebäude durch die Stadt Eichstätt

- Immobilienbörse
- LEERGUT-Projekt
- Geschäftsflächenprogramm
- Kommunales Förderprogramm



Für Existenzgründer



Angebote & Förderprogramme der Stadt Eichstätt

- Innenstadtförderung
- Existenzgründerförderung
- Immobilienbörse
- LEERGUT-Projekt
- Geschäftsflächenprogramm

Förderung von Existenzgründern im gesamten Stadtgebiet (außer in der Innenstadt)

Sie möchten ein Gewerbe oder Unternehmen in Eichstätt gründen, einen Betrieb übernehmen oder Ihren Betrieb erweitern? Die Stadt Eichstätt unterstützt Existenzgründer mit einem monatlichen Mietzuschuss von 1,50 Euro pro Quadratmeter im ersten und einem Euro im zweiten Jahr. Die zuschussfähige Fläche ist auf maximal 180 Quadratmeter begrenzt.

Die Antragsunterlagen müssen spätestens drei Monate nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit eingereicht werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung. Eine zweite Förderung oder die Förderung einer Betriebsverlegung ist ausgeschlossen.

Voraussetzungen für die Existenzgründerförderung:

- Es handelt sich um eine Existenzgründung, die Begründung einer Selbstständigkeit im Zuge einer Betriebsübernahme oder einer Betriebsvergrößerung.
- Der Standort liegt im Stadtgebiet Eichstätts, jedoch außerhalb des Bereichs der Innenstadtförderung.
- Der Bewerber kann ein schlüssiges Konzept mit wirtschaftlichem Hintergrund vorweisen.

Erfolgreich laufende Angebote und Fördermöglichkeiten für neues Gewerbe und Immobilieneigentümer

Immobilienbörse

für Angebot und Suche gewerblicher Flächen in Eichstätt

Die städtische Immobilienbörse bietet eine Plattform für alle, die gewerbliche Immobilien vermieten, verpachten oder verkaufen möchten, sowie für diejenigen, die geeignete Räume für Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk suchen.

Eigentümer können ihre Geschäftsflächen kostenfrei anbieten. Gewerbetreibende und Existenzgründer finden eine Übersicht über die verfügbaren Flächen sowie Informationen über Fördermöglichkeiten.

Bisherige Erfolge:
Seit 2015 fanden 35 eingestellte Geschäftsflächen hier neue Nutzer!

LEERGUT-Projekt

zur Zwischennutzung freier innerstädtischer Ladenflächen

Leerstehende und ungenutzte Ladenflächen sind oft unansehnlich und stören das Stadtbild. Mit dem Projekt LEERGUT, das aus einer Initiative örtlicher Kulturschaffender hervorgegangen ist, können beispielsweise Künstler oder Startups sie für ein bis drei Monate nutzen.

Das hat mehrere Vorteile: Die Flächen werden hergerichtet und gewinnen damit an Attraktivität. Durch die neuartige Nutzung wird das Interesse der Passanten und die Aufmerksamkeit der Medien geweckt. Für Immobilieneigentümer steigt damit die Chance, die Räume im Anschluss wieder dauerhaft vermieten zu können. Das LEERGUT-Projekt wird über den Projektfonds der Stadt Eichstätt im „Aktive-Zentren-Programm“ über die Städtebauförderung mit 150 Euro/Monat finanziell unterstützt. Eichstätter Akteure ermöglichen diesen Fonds durch ihre Spenden.

In 5 Jahren haben 17 LEERGUT-Projekte Eichstätts Altstadt vorübergehend bereichert. Die Flächen sind wieder dauerhaft genutzt!

Geschäftsflächenprogramm zur Aufwertung von innerstädtischen Geschäftsflächen

Altstadtbauten entsprechen oft nicht mehr den heutigen Anforderungen an Läden und sonstige Geschäftsflächen. Um diesen Wettbewerbsnachteil gegenüber Neubauten auszugleichen, hat die Stadt Eichstätt das Geschäftsflächenprogramm aufgelegt. Förderfähig sind dabei Innenumbau- und Ausbaumaßnahmen zur Aufwertung bestehender Geschäfts-, Dienstleistungs- und Gastronomieflächen in den Sanierungsgebieten.

Eigentümer, aber auch Mieter und Pächter können die Förderung in Anspruch nehmen und bis zu 30 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten je Geschäftseinheit erhalten (maximal 15.000 Euro). Eine Absprache mit dem Stadtbauamt, ob die Antragsvoraussetzungen erfüllt sind, ist vor Baubeginn zwingend notwendig.

Bisher konnten vier Geschäftsleute ihre Geschäftsflächen mit Unterstützung des Geschäftsflächenprogramms aufwerten!

Kommunales Förderprogramm für kleinere Baumaßnahmen an Gebäuden in der Altstadt

Mit dem Kommunalen Förderprogramm werden kleinere Maßnahmen zur Erhaltung und Gestaltung vorhandener Wohn- und Geschäftsbauten mit stadtbildprägendem Charakter im Sanierungsgebiet Altstadt unterstützt.

Konkret sind damit unter anderem Fassadenerneuerung einschließlich Fenster, Türen, Tore, Dächer und Einfriedungen zu verstehen. Je Einzelobjekt können bis zu 30 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten bis zu einem Maximalbetrag von 40.000 Euro bezuschusst werden. Eine vorherige Abstimmung mit dem Stadtbauamt ist zwingend. Frist für die Einreichung eines Antrags ist der 1. September des jeweiligen Jahres. Im Geltungsbereich der Gestaltungssatzung ist diese zu beachten.

Seit 2005 wurden 32 Eigentümer mit dem Kommunalen Förderprogramm unterstützt!

Kontakt und weitere Informationen erhalten Sie an folgenden Stellen:

Innenstadt- und Existenzgründerförderung, Immobilienbörse sowie LEERGUT-Projekt über Projektfonds „Aktive Zentren“

Beate Michel, Standortbeauftragte
Domplatz 8 | 85072 Eichstätt, Telefon 08421.6001-412
beate.michel@eichstaett.de
<https://immobilien.eichstaett.de/foerderung/>

Kommunales Förder- und Geschäftsflächenprogramm über Städtebauförderung

Micaela Miehl, Stadtbauamt - Städtebauförderung
Marktplatz 11 | 85072 Eichstätt, Tel: 08421.6001-194
micaela.miehl@eichstaett.de
www.eichstaett.de/richtlinien/

Existenzgründerberatung Landkreis Eichstätt

Christian Speth, Wirtschaftsförderung
Residenzplatz 1 | 85072 Eichstätt, Telefon 08421.70-259
christian.speth@lra-ei.bayern.de
www.landkreis-eichstaett.de/wirtschaftsraum/existenzgruender/

Richtiges Verhalten im Hochwasserfall

Hochwasser ist in Bayern ein reales Risiko - nicht nur an Flüssen und Bächen, sondern bei Starkregen auch abseits von Gewässern. Umso mehr erschreckt das Ergebnis einer aktuellen Umfrage: Die Mehrheit der Bayern weiß nicht, dass das Betreten des Kellers bei drohendem Hochwasser lebensgefährlich sein kann. Dabei macht es schon ein Wasserstand von weniger als einem halben Meter unmöglich, eine Türe gegen den Wasserdruck zu öffnen. Der Rückweg nach oben kann schnell versperrt sein.

„Die Meldung, ein Gebiet bei drohendem Hochwasser zu verlassen, sollten Sie unbedingt ernst nehmen“, sagt Johannes Sittinger, ehrenamtlicher Rettungstaucher, Einsatzleiter und Bootsführer bei der Wasserwacht Arnstorf. Helfen Sie Kindern, Kranken und Senioren auf ihrem Weg aus den gefährlichen Bereichen – bringen Sie sich dabei aber nicht selbst in Gefahr. Weiter erklärt Sittinger: „Wenn es zu spät ist zur Flucht, muss man sofort in die höheren Stockwerke gehen. Begeben Sie sich nicht allein in die Fluten. Warten Sie, bis wir kommen.“

Bei Hochwasser steht der Schutz von Menschenleben an erster Stelle. Das richtige Verhalten jedes einzelnen kann das eigene Leben und auch das Leben anderer retten:

Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Wasser. Das Wasser kann stark verunreinigt sein und birgt die Gefahr eines Stromschlags.

Informieren Sie umgehend die Feuerwehr oder den örtlichen Versorgungsbetrieb, wenn Sie Gasgeruch oder andere austretende Schadstoffe bemerken.

Betreten Sie keine Uferbereiche, denn dort herrscht Ausrutsch-, Überspülungs- und Abbruchgefahr.

Befahren Sie keine überschwemmten Straßen. Ihr Fahrzeug kann von der starken Strömung mitgerissen werden und es droht ein Totalschaden, wenn Wasser in den Motor gelangt. Benutzen Sie keine privaten Boote. Die Strömung oder unberechenbare Hindernisse können es zum Kentern bringen.

Vor allem aber gilt: Ruhe bewahren und den Anweisungen der

Einsatzkräfte Folge leisten. „Wenn Sie aufgerufen werden, Ihr Haus zu räumen, gehen Sie sofort! Ich musste schon zu viele Menschen in Not bergen,“ fasst Sittinger seine Erfahrungen zusammen.

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Hochwasserschutz in Bayern finden Sie unter www.hochwasserinfo.bayern.de.



Als ehrenamtlicher Rettungstaucher bei der Wasserwacht Arnstorf hat Johannes Sittinger oft gesehen und erlebt, dass Hochwasser lebensgefährlich sein kann.

Mikrozensus 2020

Die Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten seit Januar 2020 um Auskunft

Im Jahr 2020 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt werden. Der Mikrozensus 2020 enthält zusätzlich Fragen zum Pendlerverhalten der berufstätigen Bevölkerung. Neben der Länge des Arbeitsweges werden auch die genutzten Verkehrsmittel erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger von großer Bedeutung. So bestimmen die erhobenen Daten u.a. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind ab 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) und ab 2021 die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe ab 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU SILC und IKT verteilt werden.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen – das sind mehr als 1 000 Haushalte pro Woche. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als persönliche Interviews direkt bei den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein persönliches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im telefonischen Interview, schriftlich per Post oder ab 2020 erstmalig auch online abzugeben.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich an und legitimieren sich mit einem Ausweis des Landesamts.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2020 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Spielplätze in Eichstätt und den Stadtteilen: Beteiligung der Eltern, Kinder und Anlieger

Sanierung Hauptspielplatz am Seidlkreuz in der Benedicta-von-Spiegel Straße

Das vom Eichstätter Stadtrat im Dezember 2017 verabschiedete Spielplatzkonzept sieht die Sanierung / Erneuerung der Spielplatzanlagen vor.

Der Spielplatz in der Benedicta-von-Spiegel Str. 94 besteht aus zwei Turm - Spielanlagen, die jeweils durch ähnliche Turmspielanlagen ersetzt werden sollen.



In Anlehnung an den Bestand wurden seitens des Stadtbauamtes und der städtischen Servicebetriebe beispielhaft zwei Turm-Spielanlagen vorausgewählt, die nun zur Disposition stehen.

Nördliche Anlage für Kinder Alter 6+:

2-Turm-Spielanlage mit Wackelbrücke, Gesamthöhe: ca. 505cm; max. freie Fallhöhe ca. 238cm, Höhe Plattform ca. 150cm



Südliche Anlage für Kinder Alter 2+:

Spielhaus Zauberer-Versteck, Gesamthöhe: ca.327cm; max. freie Fallhöhe ca.100cm, Höhe Plattform ca. 80 cm

An der Auswahl und Zusammenstellung der Spielanlagen können sich alle interessierten Eltern, Kinder und Anlieger beteiligen. Anregungen und Vorschläge können bei der Stadt Eichstätt / Bauamt unter nachfolgender E-Mail-Adresse eingereicht werden: bauamt@eichstaett.de



Bürgerbefragung: Standortwahl Spielplatzausstattung Rebdorf - Am Wald

Der Spielplatz „Am Wald“ musste bekanntlich wegen der 2017 aufgetretenen Felssturzgefahr geschlossen und im Zusammenhang mit der im Stadtteil anstehenden Neuordnungsmaßnahme zurückgebaut werden.

Als Übergangsprovisorium dient seither ein vollausgestatteter Hauptspielplatz auf dem Gelände des SV Marienstein.

Mit dem Abschluss der Felssicherungsmaßnahmen Ende 2020 / Anfang 2021 steht einer Rückverlegung nichts mehr im Wege.

Zur Lösung der unterschiedlichen Interessenslage über den künftigen Standort empfiehlt die Stadtverwaltung eine Bürgerbefragung.

Interessierte Eltern, Kinder und Anlieger wenden sich bitte mit ihrer bevorzugten Standortauswahl schriftlich an die Stadt Eichstätt/Bauamt unter nachfolgender E-Mail-Adresse: bauamt@eichstaett.de

11. Audi RegioSprint 2020 wird auf Grund Corona-Pandemie vom 25. April auf den 10. Oktober 2020 verschoben

Bereits in wenigen Wochen hätte mit dem 11. Audi RegioSprint die Oldtimerfahrseason in Bayern starten sollen. Aufgrund der aktuell hohen Gesundheitsgefährdung für jedermann durch die derzeit rasante Verbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 wird die Veranstaltung in den Herbst, auf Samstag, den 10.10.2020 verschoben.

Die Entscheidung, den Audi RegioSprint 2020 in den Herbst zu verschieben, wurde in enger Abstimmung zwischen den Audi RegioSprint Veranstaltern, den Genehmigungsbehörden, Sponsoren und Partnern sowie zahlreichen Stammfahrern getroffen. Für diese Entscheidung war dabei maßgeblich die aktuell für jedermann unerlässliche Pflicht, insbesondere in der akuten Situation, jeden ihm möglichen Beitrag für die Verlangsamung der Verbreitung des aktuellen Sars-CoV-2 zu leisten, damit die Belastung für das Gesundheitswesen reduziert und die medizinische Versorgung sichergestellt werden kann.

Das Veranstaltungsteam von Audi RegioSprint, DONAU CLASSIC und MÜNCHEN CLASSIC legt den Audi RegioSprint 2020 bereits zum 11. Mal auf. Der Audi RegioSprint ist eine der bekanntesten und beliebtesten Tagesausfahrten für Oldtimer und klassische Automobile in Deutschland. Auf dem Programm steht regelmäßig eine eintägige Fahrtenstour auf den schönsten Strecken des Naturparks Altmühltal. Beim Audi RegioSprint sind 240 Old- und Youngtimer am Start.

Der Audi RegioSprint ist eine fest gesetzte Größe im Jahreskalender der Oldtimerfahrveranstaltungen. Die Fahrtroute führt regelmäßig auf den schönsten Strecken durch den Naturpark Altmühltal. In diesem Jahr wird die beliebte Fahrveranstaltung erstmalig statt im Frühling im Herbst ausgetragen.

Der genauen Zeit- und Routenplan sowie Detailinformationen für Teilnehmer und Zuschauer werden bis Mitte August unter www.regio-sprint.de veröffentlicht.

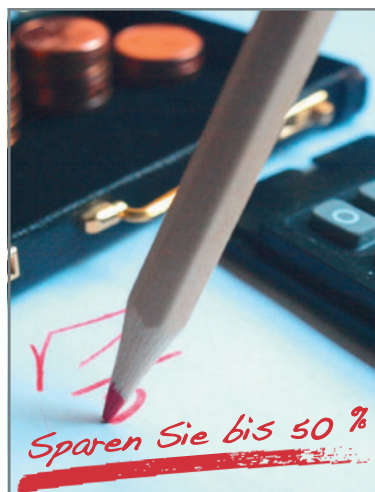
WERTSTOFFHOF



Wir nehmen alles, was Sie los werden wollen, zum Beispiel:

- HERAKLIT - RIGIPS - YTONG - ALTÖL
- FENSTERHOLZ - BAHNSCHWELLEN
- ETERNITPLATTEN - GLASWOLLE
- STYROPORDÄMMUNG - REIFEN
- NEONRÖHREN - RASENSCHNITT
- BAUSCHUTT - ERDAUSHUB - MÖBEL

Gewerbegebiet Wintershof/Eichstätt
Hohes Kreuz 23
08421 5455
www.karl-daum.de



Buchführung und Lohnabrechnung Setzen Sie den Rotstift an!

- LFD. FINANZBUCHHALTUNG
- LFD. LOHN- UND GEHALTSABRECHNUNG
- DIGITALE BELEGARCHIVIERUNG
- INDIVIDUELLE, BRANCHENSPEZIFISCHE AUSWERTUNGEN
- EXISTENZGRÜNDUNG UND CONTROLLING
- PERSONALMANAGEMENT

VKS-KONTIERBÜRO LTD.
Rieshofener Str. 15, 85137 Walting
Tel. 0 84 26 / 98 54 55-0
WWW.KONTIERBUERO.COM

Dienstleistungen gem. § 6 Nr. 3, 4 StBerG. Sortieren, Kontieren, Erfassen, Auswerten. Keine Rechts- und Steuerberatung.

Nasse Wände? Schimmelpilz?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre
Gewährleistung, 100.000 erfolgreiche
Sanierungen in der Gruppe
Eichstätt · Neuburg a. d. Donau · Ingolstadt
☎ 08 41/95 52 99 86
www.isotec.de/haeusler

ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Gemeinsam sicher durch die Krise



Eichstätt - Sollnau 29 - Tel. 08421-9378854



Rufen Sie uns an.
Wir liefern Ihre Arzneimittel nach Hause

Hände- und Flächendesinfektionsmittel in
ausreichender Menge vorrätig



Schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen
verschiedene Atemschutzmasken
auf Lager

Vom Anfang ...

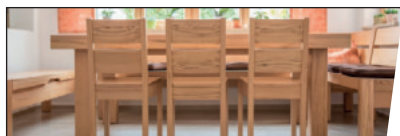
Brandschutz • Architektur • Konfliktlösung

ABC Amler Bau Consult GmbH
Am Anger 3
85072 Eichstätt

☎ 08421/93615-60
✉ info@abc-bauplanung.de
🌐 www.abc-bauplanung.de



... bis ins Ziel!



CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

GESUNDE MÖBEL ZU GESUNDEN PREISEN

www.schreinerei-winkler.de

Christian Winkler Kellerstraße 3 85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33 Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
info@schreinerei-winkler.de www.schreinerei-winkler.de

Das nächste Mitteilungsblatt
der Stadt Eichstätt
erscheint am 1. Juli 2020!

Bis dahin – bleiben Sie gesund!



Wir backen das!!

In turbulenten
Zeiten wie diesen
bedanken wir uns
für Ihre Treue.

Cafe Spitalstadt
Marktplatz
Weißenburger
OBI Sollnau

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Schnellers
Backstub`n



Schnellers Backstub`n · Weißenburger Straße 25
Am Anger 4 · Marktplatz 20a · Ostenstraße 7
OBI Sollnau 32 · Tel.: 08421/2608
www.schnellers-backstubn.de